



### SV Schloßberg-Stephanskirchen – SB Chiemgau Traunstein 1:5

**Tor:** Herzog Patrick

**Abwehr:** Ciftci Onur – Passler Alexander – Reff Fabian – Reis Michael

**Mittelfeld:** Freutsmiedel Manuel (ab 71.Min. Kapeljuch Denis) – Reis Stefan (ab 70.Min. Pasdzewic Patrick) – Schwarz David (ab 35.Min. Baumann Maximilian) – Lukas Felix – Reis Thomas

**Sturm:** Felde Kristian

**Tore:** 0:1 (9.Min.) Reis St. ; 0:2 (37.Min.) Lukas ; 1:2 (53.Min.) FE; 1:3 (71.Min.) Lukas; 1:4 (75.Min.) Reis Th. ; 1:5 (80+4) Reis M.

Verdienter Auswärtssieg der U-17 auf dem Kunstrasen von Schloßberg-Stephanskirchen. Trotz drückender Überlegenheit dauerte es bis zur 70.Min., ehe das Trainerteam richtig durchatmen konnte. Die erste Chance verzeichnete Kapitän Felde der nach Schwarz-Flanke den Kopfball zu hoch ansetzte (8.Min.). Keine Minute später fiel der Führungstreffer für die U17. Nach Th.Reis Ecke köpfte Innenverteidiger Reff auf St.Reis, der zum 1:0 einschob. In der Folge kombinierten die Jungs flüssig nach vorne, vor allem auf der rechten Seite, jedoch fehlte der finale Pass. In der 25.Min. legte St.Reis von der Grundlinie auf Lukas zurück, dessen Schuss an die Latte donnerte. Die erste nennenswerte Tormöglichkeit der Heimmannschaft war ein Kopfball knapp neben das Tor. (28.Min.) Im Allgemeinen agierten die Schloßberger mit vielen langen Bällen, die meist souverän von der Innenverteidigung Reff/Passler geklärt werden konnten. Kurz vor der Halbzeit nahm sich Mr.“Pain and Gain“ Lukas ein Herz und zog aus 25m ab. Der Schuss landete unhaltbar im Kreuzeck (37.Min.). Nach der Pause kamen die Schloßberger besser ins Spiel und gestalteten das Spiel ausgeglichen, jedoch ohne zwingend vor unser Tor zu kommen. Auf der anderen Seite schlenzte Reff einen Freistoß über die Mauer, der Torwart klärte zur Ecke (50.Min.). Diese wiederum wurde wieder gefährlich, weil Felde Richtung langes Eck köpfte. Der Torwart war geschlagen, jedoch rettete ein Feldspieler auf der Linie (51.Min.). Nach grobem Patzer vom ansonsten gut spielenden Alex Passler war der gegnerische Stürmer durch und Torwart Herzog säbelte ihn rustikal von den Beinen. Den fälligen Elfmeter verwandelte der Kapitän trocken in die Mitte zum Anschlusstreffer (53.Min.) Zwei Minuten später bot sich M.Reis die Chance, den alten Torabstand wieder herzustellen, knallte den Ball aus fünf Meter jedoch über das Tor. Beim American Football wäre dieser Versuch bestimmt ein Field Goal geworden. Die klaren Einschussmöglichkeiten häuften sich, jedoch scheiterten St.Reis (58.Min.) und Feld (64.Min. und 70.Min.) am eigenen Unvermögen. Das längst überfällige 3:1 besorgte dann ENDLICH Kapitän Lukas in der 71.Min. Nach Torwartfehler war Lukas zur Stelle und schob ins verwaiste Tor ein. Dies war der Knotenlöser für die Traunsteiner. Das 4:1 besorgte Th. Reis. Nach Rücklage vom frisch eingewechselten Pädä Pasdzewic, düpierte Spielmacher Th.Reis den Torwart mit einem haltbaren Schuss zwischen die Hosenträger. Den Endstand und Schlusspunkt setzte M.Reis in der vierten Minute der Nachspielzeit. Denis „K.I.Z.“ Kapeljuch legte bilderbuchmäßig quer auf M.Reis, der zum 5:1 einschob. Ein verdienter Sieg der „Britney-Boys“, jedoch muss an der Chancenauswertung noch gearbeitet werden.

Nächstes Spiel : 08.11.2013 , 19:30 Uhr : SG Raubling/Großholzhausen/Nicklheim – SB Chiemgau Traunstein

Nico Wildner